

„Das lass ich mir nicht entgehen“

Weitgereiste Gäste bei Saisonstart in Scharringhausen

SCHARRINGHAUSEN (sdt). „Die weite Anreise hat sich wirklich gelohnt“, stellt Horst Riepe lachend eine Rechnung auf, in der kostbare Zeit und hohe Spritpreise gegen die Spargelsaisoneroöffnung auf dem Hof Thiermann in Scharringhausen antreten – und sich für den Steuerberater und Wirtschaftsprüfer aus Bad Homburg ohne langes Überlegen als lohnende Investition erweisen (Fortsetzung von der Titelseite).

Und auch viele andere Gesichter in der 500-köpfigen Gästeschar strahlen. Beispielsweise das von Monika Knoche, die zwar seit vielen Jahren die Geschäftsstelle der „Niedersächsischen Spargelstraße“ in Burgdorf leitet, doch zuvor noch nie in den Genuss der Saisoneroöffnungsveranstaltung auf dem Hof Thiermann kam. „Dass sie legendär sein muss, habe ich allerdings von vielen schon gehört.“

Sie wie auch Horst Riepe, der in dienstlicher Mission zwei bis dreimal pro Jahr den Spargelhof besucht und die Aufenthalte dort trotz des be-

ruflichen Hintergrundes stets genießt, sind sich einig: „Da haben wir jahrelang etwas verpasst.“ Das soll künftig nicht mehr passieren.

Dagobert Strecker kann das gut verstehen. Der Vorsitzende der „Niedersächsischen Spargelstraße“ ist seit 2005 regelmäßig zum Saisonstart in Scharringhausen. „Das lass ich mir nicht entgehen – dafür würde ich jeden anderen Termin umlegen“, fasst er seine Begeisterung in Worte. Natürlich ist es der ganz besondere Genuss des ersten frischen Spargels aus der Region, auf den er sich schon freut, „wenn zu Weihnachten die Gans serviert wird“. Aber es gibt noch mehr Aspekte, die ihn faszinieren. Zum Beispiel: „Diese tolle Atmosphäre – familiär trotz der großen Menschenmenge – ist einzigartig.“

Das bestätigen den Gastgebern Gertrud und Heinrich Thiermann alljährlich auch die zahlreichen treuen wie auch neuen Gäste aus Politik, Wirtschaft, Landwirtschaft, Verbänden sowie aus der Nachbarschaft, denen am Montag Kirchdorfs Samtgemeindebürgermeister Heinrich Kammacher in seiner Begrüßung Dank zollte für das gemeinschaftliche Engagement zur Stärkung des ländlichen



NICHT NUR das politische Herz von Kirchdorfs Samtgemeindebürgermeister Heinrich Kammacher, sondern auch sein gastronomisches kamen bei der Eröffnung der Spargelsaison in Scharringhausen auf ihre Kosten. Foto: Schmidt

Raumes. Rund um dieses Bestreben rankten sich auch die Worte von Landrat Gerd Stözel, Niedersachsens Umweltminister Hans-Heinrich Sanders und Gert Lindemann, niedersächsischer Minister für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Lan-

desentwicklung, bevor auch sie sich von der speziellen Atmosphäre gefangen nehmen ließen und den ersten frischen Spargel der Region in der großen Schar Gleichgesinnter rund um die neue Spargelkönigin Annika Langhorst genossen.